# Regierungsbezirk Unterfranken Landkreis Miltenberg

# Gemeinde Collenberg



### Baudenkmäler

D-6-76-117-17	Am Bildstock 18. Bildstock, Inschriftpostament mit Pfeiler und Freiplastik 'Pietà', Sandstein, bez. 1741, erneuert. nachqualifiziert
D-6-76-117-23	<b>Am Retzenrain.</b> Wegkreuz, Tischsockel mit Kruzifix, Sandstein, bez. 1744, erneuert. <b>nachqualifiziert</b>
D-6-76-117-24	An der Bain. Kreuz, Inschriftsockel mit Kruzifix, Sandstein, bez. 1752, erneuert. nachqualifiziert
D-6-76-117-30	An der Ziegelhütte 1. Marienpfeiler, Pfeiler mit geböschten Kanten und Freiplastik 'Maria Immaculata', Sandstein, neugotisch, bez. 1868. nachqualifiziert
D-6-76-117-16	<b>Bahnlinie Miltenberg - Wertheim.</b> Bildstock Tischsockel mit Säule und Kreuzdach-Reliefaufsatz 'Pietà', Sandstein, Relief Kalkstein, bez. 1857, 1901, 1911. nachqualifiziert
D-6-76-117-37	<b>Bahnlinie Miltenberg - Wertheim.</b> Eisenbahnüberführung, Parabelbogenbrücke, Sandstein, 1903. nachqualifiziert
D-6-76-117-25	Bildstraße. Kreuz, bez. 1828. nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
D-6-76-117-21	<b>Bildstraße 2.</b> Heiligenfigur, Madonna mit Kind, Sandstein mit schmiedeeisernem Kreuz, 18. Jh., Kopie des 20. Jh. <b>nachqualifiziert</b>
D-6-76-117-22	<b>Bildstraße 13.</b> Bildstock, Inschriftsockel und Pfeiler mit Kelchgirlande und Freiplastik 'Hl. Vitus', Sandstein und schmiedeeisernes Kreuz. bez. 1745. nachqualifiziert
D-6-76-117-29	<b>Brunnenhof 2.</b> Kriegerdenkmal, Inschriftsockel mit Freiplastik 'Maria Immaculata', Sandstein, neugotisch, nach 1871. nachqualifiziert

**D-6-76-117-26 Brunnenstraße 3.** Ehem. kath. Kirche St. Joseph, jetzt Feuerwehrgerätehaus, Saalkirche mit leicht eingezogenem dreiseitig schließendem Chor und Satteldach, verschieferter Giebelreiter mit Zwiebelhaube und stark eingeschnürter Spitze, verputztes Mauerwerk mit Werksteinkanten und -rahmungen, bez. 1747.

nachqualifiziert

D-6-76-117-27 Brunnenstraße 8. Kath. Kuratiekirche St. Joseph, Saalkirche mit Schiefersatteldach und eingezogener flach schließender Chor mit Schieferwalmdach, seitlicher Chorflankenturm auf quadratischem Grundriss mit oktogonalem verschiefertem Obergeschoss und welscher Haube mit Laterne in wiederholender Form, Portalfassade mit geschweiftem Blendgiebel unverputztes Sandsteinmauerwerk mit Werksteingliederungen, neubarock, 1922/23; mit Ausstattung. nachqualifiziert

- **D-6-76-117-28 Brunnenstraße 32.** Wohnhaus, giebelständiger Krüppelwalmdachbau über hohem Kellergeschoss mit verputztem Fachwerkobergeschoss, Erd- und Kellergeschoss mit Werksteinkanten und -rahmungen, Kellerbogen mit Schifferzunftzeichen, Mitte 18. Jh. **nachqualifiziert**
- **D-6-76-117-6 Grundweg.** Bildstock, Pfeiler mit Schweifdach-Reliefaufsatz 'Kruzifix', monolithischer Sandstein, bez. 1592. **nachqualifiziert**
- **D-6-76-117-2**Hauptstraße 2. Wohnhaus, zweigeschossiges verputztes Fachwerkhaus über hohem Kellergeschoss mit Toreinfahrt und Doppelgiebelsatteldach in Ecklage, 1. Viertel 19. Jh., mit Erweiterung 1. Viertel 20. Jh. nachqualifiziert
- **D-6-76-117-33**Judenrain; Petersberg. Jüdischer Friedhof, 1542 angelegt, mit Einfriedungsmauer und Grabmälern bis ins 20. Jh.; ehem. für 12 jüdische Gemeinden aus der Umgebung; Flurabteilung Judenrain.

  nachqualifiziert
- **D-6-76-117-5 Kirchplatz.** Bildstock, Inschriftpostament und Säule mit Cherubim und Reliefaufsatz 'Hl. Dreifaltigkeit', Sandstein, bez. 1739, erneuert. **nachqualifiziert**
- D-6-76-117-3 Kirchplatz 4. Kath. Pfarrkirche St. Stephan mit Kirchhofbefestigung; Pfarrkirche, einschiffiger Saalbau mit eingezogenenm dreiseitig schließendem Chor und Schiefersatteldach, vorgestellter Turm auf quadratischem Grundriss mit oktogonalem Obergeschoss, verschieferte welsche Haube und Laterne mit ebenfalls welscher Haube und stark eingeschnürter Spitze, Putzfassade mit Werksteingliederungen, im Buchstabenrätsel über dem Turmportal bez. 1732; mit Ausstattung; Kirchhofmauer mit Grabsteinen, 18. Jh.; Sandsteingebäude, (ehem. Ölbergkapelle?), 18. Jh. nachqualifiziert

- **D-6-76-117-4 Kirchplatz 5.** Pfarrhaus, freistehender zweigeschossiger Satteldachbau, Putzfassade mit Sandsteinrahmungen, 1711.

  nachqualifiziert
- D-6-76-117-32 Mönchberger Weg. Bildstock, Pfeiler mit Satteldach-Nischenaufsatz, Sandstein, 1.
  Hälfte 20. Jh. und eingestellter Madonna mit Kind, Sandstein und Schmiedeeisen, 18.
  Jh.
  nachqualifiziert
- **D-6-76-117-31 Mönchberger Weg; Steigäcker.** Bildstock, Pfeiler mit geböschten Kanten und Kruzifixaufsatz, Sandstein, bez. 1741, Erneuerung bez. 1869 und 1946. **nachqualifiziert**
- **D-6-76-117-15 Nähe Schloßstraße.** Kreuzigungsgruppe, Altarsockel mit Inschriftkartusche und darauf Kruzifix mit Assistenzfiguren, Sandstein, barock, bez. 1716, teilweise erneuert. **nachqualifiziert**
- **D-6-76-117-7**Neustadtstraße. Bildstock, Bildsäule mit Kreuztonnendach-Reliefaufsatz 'Kruzifix', 'Pietà', 'Kreuzfall' und Kreuzbekrönung, Sandstein, bez. 1718.

  nachqualifiziert
- **D-6-76-117-8**Neustadtstraße 18. Bildsäule, Postament mit Kelchblattkapitell und Freiplastik 'Schutzengel mit Kind', Sandstein, neugotisch, bez. 1886.
  nachqualifiziert
- D-6-76-117-9

  Schloßhof 1; Schloßhof 4; Schloßstraße 14; Fechenbach, Hauptstraße; Nähe
  Fechenbach, Hauptstraße; Nähe Schloßhof; Nähe Schloßstraße; Von-BethmannStraße. Schloss, freistehender, zweigeschossiger und langgestreckter Walmdachbau mit
  dreigeschossigem Mittelpavillon mit Mansardwalmdach, Putzfassaden mit
  Werksteingliederungen, Mitte 18. Jh. von Johann Michael Fischer für die Freiherrn von
  Reigersberg; 2005/06 entkernt; Wirtschaftshof, Baugruppe aus roten
  Sandsteinquaderbauten z.T. in italienischen Formen, östlich symmetrische Anlage mit
  giebelständigem Satteldachbau und zwei Walmdachbauten, westlich symmetrischer
  Flügel aus verschiedenen Bauten und einem Turm, nördlich Verwalterwohnhaus, 19.
  Jh.; Einfriedung des ehem. Schlossparks, 18./19. Jh.
  nachqualifiziert
- **D-6-76-117-11 Schloßstraße 2.** Mariensäule, Mitte 19. Jh. **nachqualifiziert**
- D-6-76-117-12 Schloßstraße 11. Wohnhaus, zweigeschossiges Mansardwalmdachhaus über Kellersockel, symmetrische Putzfassade, Werksteinkanten und -rahmungen, Ende 18. Jh. nachqualifiziert

- **D-6-76-117-14** Schloßstraße 37. Mariensäule, Postament und Säule mit Engelskapitell und Figur 'Madonna mit Kind', Sandstein, 2. Hälfte 19. Jh., Figur erneuert. nachqualifiziert
- D-6-76-117-36 Schloßweinberg. Ehem. Weinberg, um 1918 Obstbaumplantage, übergreifende Hanggestaltung mit verschiedenen Terrassierungs- und Treppenformen aus Hau- und Bruchsteinen unterhalb der Kollenburgruine, Sandstein, um 1830.

  nachqualifiziert
- **D-6-76-117-34 St 2315.** Bildstock, Inschriftsockel und Pfeiler mit geböschten Kanten und Kruzifixbekrönung, Sandstein, bez. 1859, Corpus modern. **nachqualifiziert**
- **D-6-76-117-19 St. Michael.** Votivkapelle, Marienkapelle, kleiner verputzter Gewölbebau mit rückwärtig abgewalmtem Dach, aus Dank für die Rückkehr von vier Söhnen aus dem 1. Weltkrieg errichtet, bez. 1936.

  nachqualifiziert
- **D-6-76-117-18 St. Michael.** Bildstock, Postament mit Pfeiler und Reliefaufsatz 'Hl. Familie', Sandstein, 18. Jh., Erneuerung 1985. **nachqualifiziert**
- **D-6-76-117-20** Theresienhof. Bildstock, Inschriftpostament mit Pfeiler und Reliefaufsatz 'Marienkrönung' sowie Kreuzbekrönung, Sandstein, bez. 1759. nachqualifiziert
- D-6-76-117-38 Vitus-Brander-Straße 6; Nähe Vitus-Brander-Straße. Friedhof; Friedhofskapelle, Satteldachbau mit offener Vorhalle, Putzfassaden mit Sandsteingliederung, eingelassener Grabstein bez. 1763, Dachreiter mit Pyramidendach, neugotisch, 1869; Einfriedungsmauer aus Sandstein; Friedhofskreuz, Sandstein, bez. 1885; Grabmäler zumeist aus rotem Sandstein, seit 1753 bis Mitte 20. Jh., z.T. aus dem älteren Friedhof übernommen, einige südöstl. vor dem Friedhof neu aufgestellt; Kriegerdenkmal für 1914/18, dreiseitige Stele, Sandstein, um 1930. nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 34

# $Regierungs bezirk\ Unterfranken$

### Landkreis Miltenberg

# Gemeinde Collenberg



### Bodendenkmäler

D-6-6221-0011	Archäologische Befunde des Mittelalters, darunter solche der spätmittelalterlichen Kapelle St. Michael sowie eines Töpferofens im Bereich einer Dorfwüstung. nachqualifiziert
D-6-6221-0012	Brandgräber der Urnenfelderzeit. nachqualifiziert
D-6-6221-0013	Körpergräber der Römischen Kaiserzeit oder der Völkerwanderungszeit.  nachqualifiziert
D-6-6221-0062	Vorgeschichtliche Grabhügel. nachqualifiziert
D-6-6221-0123	Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen ehem. Kath. Kirche St. Joseph von Reistenhausen. nachqualifiziert
D-6-6221-0124	Archäologische Befunde im Bereich des neuzeitlichen jüdischen Friedhofs bei Reistenhausen. nachqualifiziert
D-6-6221-0180	Turmhügel des Mittelalters. nachqualifiziert
D-6-6221-0181	Bestattungsplatz mit Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6222-0001	Brandgräber der Urnenfelderzeit und Siedlung der späten Urnenfelderzeit. nachqualifiziert
D-6-6222-0009	Spätmittelalterlicher Töpferofen. nachqualifiziert
D-6-6222-0018	Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche St. Stephan von Fechenbach. nachqualifiziert
D-6-6222-0019	Archäologische Befunde im Bereich des frühneuzeitlichen Schlosses in Fechenbach mit Ökonomiegebäuden.

nachqualifiziert

D-6-6222-0020	Archäologische Befunde im Bereich der neuzeitlichen ehem. Synagoge mit Mikwe von Fechenbach.  nachqualifiziert
	Anzahl Bodendenkmäler: 13